

PRESSEMITTEILUNG

Strategischer Ausbau: DKB wird Kooperationspartner für den RIWIS Development Monitor

München / Berlin, 23. Februar 2026 – Das Analysehaus bulwiengesa baut das Partnernetzwerk für den *Development Monitor* weiter aus: Die Deutsche Kreditbank AG (DKB) tritt der Kooperation als neuer strategischer Partner bei. Damit verstärkt die DKB neben dem bereits bestehenden Partner, dem BFW Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen e. V., die marktführende Plattform zur Analyse von Projektentwicklungen in Deutschland.

Ziel der erweiterten Zusammenarbeit ist es, den Development Monitor kommunikativ um kritische Themen wie Bauqualitäten, Baukosten und Förderungen zu ergänzen. Beide Partner streben an, die Aussagekraft und Reichweite der Marktberichterstattung weiter zu maximieren und datenbasierte Diskussionen zur Zukunft des Bauens anzustoßen.

Fokus auf Kosten, Qualität und Förderung

Der Development Monitor, eine digitale Anwendung innerhalb der Immobilienmarktdatenbank RIWIS, bietet mit über 22.900 Bauvorhaben die umfangreichste Übersicht über den deutschen Projektentwicklermarkt. Durch den Beitritt der DKB wird die Perspektive um die Finanzierungs- und Förderseite gestärkt.

„Mit der DKB gewinnen wir einen Partner, der über eine tiefe Expertise in der Wohnungs- und Tourismuswirtschaft verfügt. Gemeinsam werden wir den Development Monitor nutzen, um die Transparenz über Qualitäten und Kosten am Bau zu erhöhen – Themen, die angesichts der aktuellen Marktlage für Entwickler und Finanziers gleichermaßen von höchster Relevanz sind“, erklärt **Felix Embacher**, Business Owner RIWIS bei bulwiengesa.

Holger Kuball, Leiter Wohnungs- und Tourismuswirtschaft bei der DKB AG, ergänzt: „Die Kooperation ermöglicht es uns, fundierte Marktdaten mit unserer Finanzierungsexpertise zu verknüpfen. Unser Ziel ist es, Maßnahmen zu begleiten, die die Realisierung von Projekten trotz gestiegener Kosten und veränderter Rahmenbedingungen wieder ermöglichen.“

Über den Development Monitor

Der Development Monitor erfasst kontinuierlich die Projektentwicklertätigkeit in Deutschland. Er umfasst aktuell über 22.900 Projekte mit rund 178 Mio. m² Projektfläche. Die Plattform ermöglicht detaillierte Analysen zu Baustarts, Projektverzögerungen und regionalen Trends über alle Assetklassen hinweg.

Über bulwiengesa

bulwiengesa ist in Kontinentaleuropa eines der großen unabhängigen Analyseunternehmen der Immobilienbranche. Seit 40 Jahren unterstützt bulwiengesa Partner und Kunden in Fragestellungen der Immobilienwirtschaft, u.a. durch Standort- und Marktanalysen, fundierte Datenservices, strategische Beratung und maßgeschneiderte Gutachten. Die Daten von bulwiengesa werden u. a. von der Deutschen Bundesbank für EZB und BIZ verwendet.

Über die Deutsche Kreditbank AG (DKB)

Die Deutsche Kreditbank AG (DKB) mit Hauptsitz in Berlin ist Teil der BayernLB-Gruppe und betreut Geschäfts- und Privatkund*innen. Mit einer Bilanzsumme von 131,2 Mrd. Euro (Stichtag: 30.06.2025) zählt sie zu den Top-20-Banken Deutschlands. Rund 5,9 Millionen Menschen sind Kund*innen der DKB. Sie wickeln ihre Bankgeschäfte bequem und sicher online ab. Die DKB-Branchenexpert*innen betreuen die Geschäftskund*innen persönlich an 26 DKB-Standorten deutschlandweit. Als Partnerin von Unternehmen und Kommunen hat sich die Bank frühzeitig auf zukunftssträchtige Branchen in Deutschland spezialisiert: Wohnen, Tourismus, Gesundheit, Pflege, Bildung, Landwirtschaft, Infrastruktur und erneuerbare Energien. Mit ihrer Expertise in der Finanzierung von Neubau- und Sanierungsvorhaben ist sie ein zentraler Akteur im deutschen Immobilienmarkt.

Über den BFW

Dem BFW Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen als Interessenvertreter der mittelständischen Immobilienwirtschaft gehören derzeit rund 1.600 Mitgliedsunternehmen an. Als Spitzenverband wird der BFW von Landesparlamenten und Bundestag bei branchenrelevanten Gesetzgebungsverfahren angehört. Die Mitgliedsunternehmen stehen für 50 Prozent des Wohnungs- und 30 Prozent des Gewerbeneubaus. Sie prägen damit entscheidend die derzeitigen und die zukünftigen Lebens- und Arbeitsbedingungen in Deutschland. Mit einem Wohnungsbestand von 3,1 Millionen Wohnungen verwalten sie einen Anteil von mehr als 14 Prozent des gesamten vermieteten Wohnungsbestandes in der Bundesrepublik. Zudem verwalten die Mitgliedsunternehmen Gewerberäume von ca. 38 Millionen Quadratmetern Nutzfläche.

Pressekontakt

Birgit Haase
Leiterin Unternehmenskommunikation und Marketing
Tel.: 030 27 87 68-24
E-Mail: birgit.haase@bulwiengesa.de